

21.02.2024, 13:17 Uhr JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Karateverein schlägt neue Richtung für alte Traditionen ein



Das Vorstandsteam des Vereins Euregio Karate Nordhorn bilden (von links) Roman Hurny, Franz Braun, Erik Wolter-Scholtmann, Helga Braun, Tanja Scholtmann, Ulrich Huhn und Norbert Syska. Foto: privat

Als der Verein Euregio Karate Nordhorn kürzlich seine ordentliche Jahreshauptversammlung durchführte, zeigte sich, dass hier nicht eine alljährliche Pflicht abgeleistet wurde, sondern vielmehr für Mitglieder und Vorstand die Kür des aktiven Vereinslebens stattfand. So wurde auf Wunsch und Antrag der Mitgliedschaft ein Referat begründet, dass die Vereinstradition eines Trainingslagers in die nächsten Jahre transferieren soll.

Lob für "hervorragende Motivation"

Der stellvertretende Vorsitzende Erik Wolter-Scholtmann führte als gewählter Versammlungsleiter durch den Abend. Im Zuge der Ressortberichte der Vorsitzenden Iris Sauvageod und der Abteilungsreferenten sorgten bereits zu Beginn zwei Themengebiete für Aufhorchen unter den anwesenden Vereinsmitgliedern. So schwärmte Kumite-Referent Roman Hurny von den Trainingserfolgen des letzten Jahres. "Eifer und Wissensdurst unserer Kinder und Jugendlichen haben mich in den letzten Kumite-Lehrgängen mitgerissen und zu neuen Ideen inspiriert", sagte Hurny. Er kündigte an, das Kumite, eine Wettkampfform im asiatischen Kampfsport, in Training und Lehrgangsform auszubauen zu wollen, was insbesondere bei den jugendlichen Vereinsmitgliedern auf äußerst positive Resonanz stieß. Karatelehrer Franz Braun stimmte seinem Vorredner uneingeschränkt zu und lobte die hervorragende Lernmotivation der Vereinsmitglieder, was sich, wie Braun feststellte, "in stetigen Lernund Leistungserfolgen widerspiegelt".

Nach der ordnungsgemäßen Entlastung des Vorstands stand nun die Neuwahl des Amtes der Pressereferentin an. Helga Braun, die bislang die Pressearbeit für den Verein ausgeübt hat, legte ihr Amt nieder; für ihre jahrelange, ehrenamtliche Tätigkeit für den Verein wurde sie von der Versammlung mit Lob und Präsenten geehrt. Einstimmig wurde daraufhin Tanja Scholtmann zur neuen Pressereferentin gewählt.



Helga Braun (links), die bislang für die Pressearbeit des Karatevereins verantwortlich gezeichnet hatte, wurde vom stellvertretenden Vorsitzenden Erik Wolter-Scholtmann (rechts) für ihre jahrelange ehrenamtliche Tätigkeit geehrt. Foto: privat

Im weiteren Verlauf des Abends folgte die Versammlung einem Dringlichkeitsantrag, der kurzfristig als zusätzlicher Punkt auf der Tagesordnung genehmigt worden war. Aufgrund aktueller Entwicklungen rund um die internationale Lehrgangswoche im österreichischen Pinkafeld, die traditionell Anlaufstelle für Sportler aus vielen europäischen Ländern ist, wurde der Vorschlag eingebracht, ein Referat zu gründen, das sich ab sofort dem Thema "Trainingslager" annehmen solle. "Es gilt, Geist und Sinn eines Sportereignisses zu bewahren und unseren Mitgliedern einen modernen Rahmen für außergewöhnliche Erlebnisse rund um das Shaolin Kempo zu ermöglichen", betonte Franz Braun, damals Mitbegründer bis heute bestehender internationaler Netzwerke. Die Versammlung folgte damit auch Anregungen einiger Mitglieder, die bereits seit Längerem derlei Wünsche an den Vorstand herangetragen haben. Infolgedessen wurde der Beschluss gefasst,

dieses bedeutende Mandat gleich an zwei Referenten zu übertragen: Fortan werden sich Tanja Scholtmann und Erik Wolter-Scholtmann des Themas annehmen und ein Konzept erarbeiten, das eventuell noch dieses Jahr zur Anwendung kommen solle.

Durch die Unterstützung der Vereinsmitglieder gestärkt, sehen die Vorstandsmitglieder hoch motiviert und positiv gestimmt einem inhaltlich umfangreichen Jahr 2024 entgegen. In seinem Schlusswort lobte der stellvertretende Vorsitzende insbesondere die zahlreich zur Versammlung erschienene Vereinsjugend: "Es ist eine Freude zu sehen, wie sich auch Kinder und Jugendliche in unseren Verein einbringen und diese Versammlung mit ihrer Teilnahme bereichern", lobte Wolter-Scholtmann mit Stolz auf den ambitionierten Karatenachwuchs.

Quelle:

https://www.ems-vechte-surfer.de/nachrichten/karateverein-schlaegt-neue-richtung-fuer-alte-traditionen-ein-528567.html